

Ein Ufo ist gelandet

Zwei Schweizer Künstler sind mit ihrem Objekt «Everland» in Paris angekommen. Nun gibt es das Buch zum Projekt

30.12.2007

Es ist ein wunderlicher Wohncontainer, der auf dem Flachdach des Pariser Palais de Tokyo gelandet ist. Die rund 30 Meter über das Niveau der Seine ist er nicht von allein hinaufgeflogen. Er wurde von einem 350 Tonnen schweren Kran hochgehievt, einem Spezialmodell, von dem es in ganz Frankreich nur drei Stück gibt. Kein Wunder, wiegt die kuriose Kapsel doch stattliche 10 500 kg. Dabei sieht sie aus wie ein Leichtgewicht, ein entschlackter Tramwagen, adrett in Weiss und drei Grüntönen gestreift und grosszügig verglast. «Hotel Everland» heisst das Objekt des Schweizer Künstlerpaares Sabina Lang und Daniel Baumann alias L/B, das nach seiner Präsentation an der Expo 02 am Ufer des Neuenburgersees und einem 16-monatigen Gastspiel auf dem Dach der Leipziger Galerie für Zeitgenössische Kunst jetzt in Paris gelandet ist.